

Tersteegen, Gerhard: 335. Der geduldige Fußwisch (1733)

- 1 Der Fußwisch lässt sich schlepp'n und zerren,
- 2 Er widerstrebt in keinem nicht;
- 3 So sei auch deine Seel' dem Herren,
- 4 Was geist- und leiblich dir geschicht!

(Textopus: 335. Der geduldige Fußwisch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59116>)